

Lektion 110

Lehre und Bündnisse 95

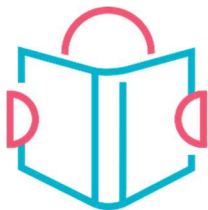
Der Bau meines Hauses



 *Bereite dich auf das Schriftstudium vor, indem*

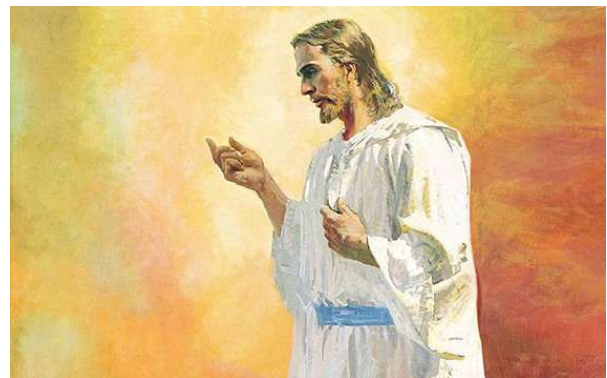
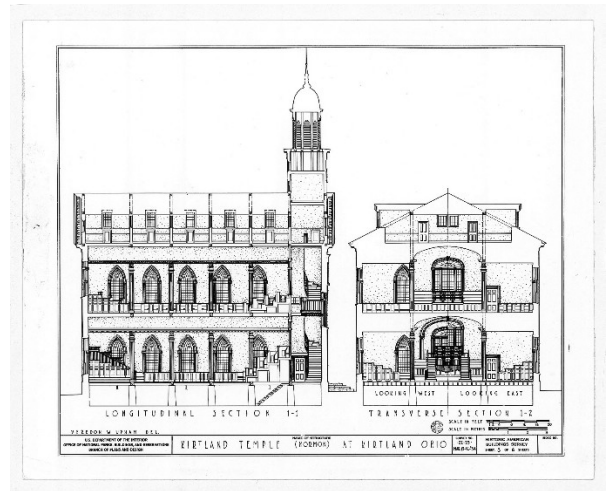
du ein [Lied](#) anhörst und ein Gebet sprichst. 
Erstelle in deinem Notizbuch für das Seminar einen Eintrag für diese Lektion. Schreibe beim Lesen alle Fragen auf, die du hast, und suche nach Antworten.

Im Zuge der Wiederherstellung seines Evangeliums gebot Jesus Christus den Heiligen, in Kirtland in Ohio einen Tempel zu bauen. Monate später züchtigte der Erretter sie liebevoll, weil die Heiligen noch nicht mit dem Bau begonnen hatten, und wiederholte sein Gebot, sein Haus zu bauen. Gehorsam arbeiteten die Heiligen eifrig am Bau des Kirtland-Tempels. Diese Lektion kann dir helfen, den größeren Wunsch zu verspüren, den Herrn in seinem Tempel zu verehren.



Schriftstudium

Ende Dezember 1832 gebot der Erretter seinem Volk, den Tempel, also „ein Haus Gottes“ zu bauen ([Lehre und Bündnisse 88:119](#)). Als der Herr im Juni 1833 [Lehre und Bündnisse 95](#) offenbarte, hatten die Heiligen Land gekauft, aber der Bau hatte noch nicht begonnen.



 Lies [Lehre und Bündnisse 95:1-3](#). Markiere dabei die Antworten auf diese Fragen:

- Was empfindet Gott für sein Volk?
- Wie zeigt der Herr seine Liebe zu seinem Volk?

Du könntest in deinen heiligen Schriften eine Notiz mit der Definition von *züchtigen* hinzufügen: jemanden mit der Absicht, dessen Verhalten zu verbessern, zurechtweisen.



Lies **mindestens zwei** der folgenden Schriftstellen über die Züchtigung des Herrn. Achte auf weitere Erkenntnisse und markiere diese. Erstelle einen Querverweis zu [Lehre und Bündnisse 95:1-3](#).

- [Hebräer 12:5-7,9](#)
- [Mosia 23:21](#)
- [Lehre und Bündnisse 98:19-22](#)
- [Lehre und Bündnisse 105:2-6](#)



Schau dir das Video „[Der Wille Gottes](#)“ (3:02) an. Denke dabei darüber nach, wie der Herr dich durch Zurechtweisung ermutigt hat, dich zu verbessern.

Denk kurz darüber nach, was du gerade über die Liebe und Zurechtweisung des Herrn gelernt hast.

Denk darüber nach, wie der Herr dich schon zurechtgewiesen hat. Was hast du daraus über den Herrn gelernt? Wie hat seine Zurechtweisung dir geholfen, mehr wie er zu werden?

Bearbeite mindestens eine der folgenden Aufgaben, um herauszufinden, zu welchen Segnungen es führte, dass der Herr die Heiligen zurechtwies.

Mit Macht ausrüsten



Lies [Lehre und Bündnisse 95:4,8,9](#) und suche nach Gründen, weshalb der Herr den Heiligen geboten hat, sein Haus zu bauen. Markiere die Antworten auf die nachstehenden Fragen in deinen Schriften:

- Welche Segnungen sollten die Heiligen erhalten, wenn sie das Gebot des Herrn, einen Tempel zu bauen, befolgten?
- Was hat der Vater im Himmel ihnen konkret verheißen?

Wenn möglich, interviewe ein Familienmitglied, einen Freund oder einen Führer der Kirche, dem du vertraust und der bereits im Tempel war. Stelle ihnen die folgenden Fragen oder deine eigenen Fragen. Schreibe ihre Antworten in dein Studentagebuch.

- Was bedeutet es, mit der Macht Gottes ausgerüstet zu werden?
- Auf welche Arten segnet uns Gott durch den Tempel mit seiner Macht?
- Was meinst du, wie es sich auf dein Leben zuhause, in der Schule oder in anderen Bereichen auswirkt, wenn du durch den Tempel die Macht Gottes erhältst?

Ihr werdet die Macht haben, es zu bauen



Lies [Lehre und Bündnisse 95:11-14](#) und achte auf Wörter und Formulierungen, die die Heiligen vielleicht motiviert haben, das Gebot des Herrn, einen Tempel zu bauen, zu befolgen. Markiere, was du herausgefunden hast.

Die Mitglieder mussten große Opfer bringen, um den Kirtland-Tempel zu erbauen. Lies die folgenden Berichte darüber, was einige Mitglieder aufgegeben haben, um Tempel zu bauen oder dort Gott zu verehren.

- [„Treuhänder dieses geistlichen Wirkens“](#) (*Heilige*, Band 1, *Das Banner der Wahrheit*, Seite 242ff.)
- [„Verstoß mich nicht“](#) (*Heilige*, Band 1, *Das Banner der Wahrheit*, Seite 255)



Halte deine Gedanken zu den folgenden Fragen in deinem Studentagebuch fest:

- Was hat dich an den Opfern beeindruckt, die die Mitglieder gebracht haben, um Tempel zu bauen und dort Gott zu verehren?
- Welche Opfer kannst du bringen, um in das Haus des Herrn zu gehen?



Und nun?



Schreibe deine Gedanken zu den folgenden Fragen in dein Studentagebuch. Erzähle anschließend einem Freund, einem Familienmitglied oder einem Führungsverantwortlichen in der Kirche, dem du vertraust, was du aus dieser Lektion gelernt und was du dabei empfunden hast.

- Wie lassen sich die Lehren in [Lehre und Bündnisse 95](#) auf dich beziehen?
- Was hast du darüber gelernt, wie wichtig es ist, den Herrn in seinem Tempel zu verehren?

- Was willst du aufgrund dessen, was du in dieser Lektion gelernt und verspürt hast, tun?



Fragen und Antworten

Befasse dich mit mindestens einer dieser häufigen Fragen:

Was dachten die Mitglieder über den Bau des Tempels?



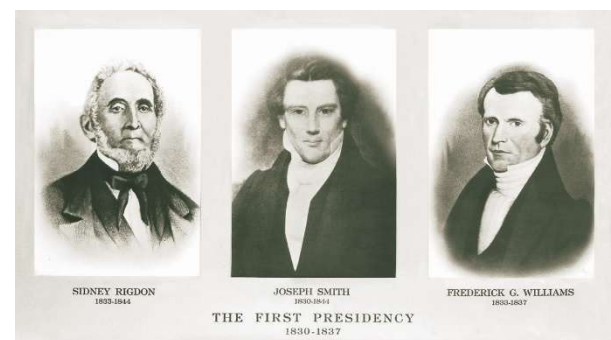
Lucy Mack Smith, die Mutter des Propheten Joseph Smith, erinnerte sich: „Ein Rat wurde einberufen und Joseph forderte einen jeden der Brüder auf, sich zu erheben und seine Sicht darzulegen. Anschließend werde er seine Meinung dazu sagen. ... Einige meinten, es sei besser, ein Holzhaus zu bauen. Andere sagten, ein Holzhaus sei zu teuer..., und die Mehrheit war für ein Blockhaus. Man stellte Berechnungen darüber an, was man tun könne, um dieses Blockhaus zu bauen. Joseph stand auf und erinnerte die Versammelten daran, dass sie nicht ein Haus für sich oder für einen Menschen bauten, sondern ein Haus für Gott: ‚Brüder, sollen wir für unseren Gott ein Haus aus Baumstämmen bauen? Nein, Brüder. Ich habe einen besseren Plan. Ich habe den Plan für das Haus des Herrn, den er selbst gegeben hat. Daran werdet ihr den Unterschied zwischen unseren Berechnungen und seinen Vorstellungen sehen.‘“ Dann legte der Prophet den „vollständigen Plan für das Haus des Herrn in Kirtland“ vor, der die Brüder „sehr erfreute“. Nach der Versammlung gingen sie zum Baugrundstück und machten sich an die Arbeit – sie entfernten

einen Zaun, räumten das Gelände und hoben einen Graben für die Mauern aus. („Lucy Mack Smith, History, 1844–1845“, Buch 14, [Seite 1f.](#) [Links to an external site.](#), josephsmithpapers.org.)

Lehre und Bündnisse 95:4. Worum handelt es sich bei der seltsamen Tat des Herrn?

Jesaja hat prophezeit, dass der Herr vor seinem Zweiten Kommen „seine Tat ... tun [wird], seine seltsame Tat, sein Werk ..., sein befremdliches Werk“ ([Jesaja 28:21](#)). Mit „seltsame Tat“ im Buch Jesaja und in der Offenbarung in [Lehre und Bündnisse 95](#) ist die Wiederherstellung des Evangeliums gemeint (siehe [Lehre und Bündnisse 95:4](#); [101:95](#)). Im Rahmen dieses Werkes verheißt der Herr, dass er seinen „Geist über alles Fleisch ausgießen“ werde ([Lehre und Bündnisse 95:4](#); siehe auch [Joël 3:1-5](#)). Wer nicht an das Erscheinen himmlischer Boten, Offenbarung, Visionen, Gaben des Geistes und andere geistige Erfahrungen glaubt, dem kommt das wiederhergestellte Evangelium vielleicht seltsam und befremdlich vor.

Wie hat der Herr seine Verheißung in Lehre und Bündnisse 95:14 erfüllt?



„Ein paar Tage [nachdem die Offenbarung in [Lehre und Bündnisse 95](#) empfangen wurde,] erfüllte der Herr seine Verheißung, indem er Joseph Smith und seinen Ratgebern in der Ersten Präsidentschaft eine bemerkenswerte Vision zeigte, in der sie ausführliche Pläne für den Tempel sahen. Frederick G. Williams, damals Zweiter Ratgeber in der Ersten Präsidentschaft, erinnerte sich später: ‚An Joseph [Smith] erging das Wort des Herrn, er solle mit seinen beiden Ratgebern, [Frederick G.] Williams und [Sidney] Rigdon, vor den Herrn kommen, und der Herr würde ihnen den Plan bzw. Entwurf des Gebäudes

zeigen, das sie errichten sollten. Wir knieten uns nieder, riefen den Herrn an, und das Gebäude erschien in Sichtweite, wobei ich der Erste war, der es sah. Dann sahen wir es alle drei. Nachdem wir das Äußere genau betrachtet hatten, schien das Gebäude sozusagen über uns zu kommen' [Frederick G. Williams, zitiert von Truman O. Angell, in: Truman Osborn Angell, Autobiography 1884, Seite 14f., Historisches Archiv der Kirche, Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Salt Lake City, Utah].“ (*Lehren der Präsidenten der Kirche: Joseph Smith*, [Seite 301](#).)

War das Endowment, das im Kirtland-Tempel verheißen wurde, dasselbe wie das Endowment heute?

Das Endowment, von dem in der Offenbarung in [Lehre und Bündnisse 95](#) die Rede ist, ist nicht identisch mit der heiligen Handlung des Endowments, die in späteren Tempeln vollzogen werden sollte. Das Endowment, das die Mitglieder der Kirche in Kirtland in Ohio empfangen haben, umfasste einige heilige Handlungen, die denen ähneln, die heute im Tempel vollzogen werden. Damals kam es aber auch dazu, dass der Herr seinen Geist ausschüttete und sie mit geistiger Macht ausrüstete (siehe [Lehre und Bündnisse 109](#) und [110](#) sowie Themen im Zusammenhang mit der Geschichte der Kirche, „[Ausrüstung mit Macht \(Endowment\)](#)“, Archiv Kirchenliteratur). Im Mai 1842 vollzog der Prophet Joseph Smith in Nauvoo in Illinois das erste vollständige Endowment dieser Evangeliumszeit. Es umfasste einiges von dem, was in Kirtland vollzogen wurde, enthielt aber auch viele weitere Bestandteile.

Wo erfahre ich mehr über den Bau des Kirtland-Tempels?

Siehe Themen im Zusammenhang mit der Geschichte der Kirche, „[Kirtland-Tempel](#)“, Archiv Kirchenliteratur

Siehe Lisa Olsen Tait und Brent Rogers, „[Ein Haus für unseren Herrn](#)“, *Offenbarungen im Zusammenhang*, history.ChurchofJesusChrist.org

Lehre und Bündnisse 95:7,17. Was bedeuten die Titel Jesu Christi?

In [Lehre und Bündnisse 95:7](#) legt der Herr dar, was der Name „Herr Zebaoth“ bedeutet. Auch dies ist ein hebräisches Wort, das „Heerscharen“ oder „Armeen“ bedeutet. Zu den Heerscharen gehören die Heere der Engel im Himmel (siehe Bible Dictionary, Stichwort „[Sabaoth](#)“).

Joseph Smith zufolge ist das Wort *Ahman* der Name Gottes in der reinen Sprache Adams und „Sohn Ahman“ ([Lehre und Bündnisse 95:17](#)) ist der Name des Gottessohnes, Jesus Christus (siehe *The Joseph Smith Papers, Documents, Volume 2: July 1831–January 1833*, Hg. Matthew C. Godfrey et al., 2013, Seite 213ff.). Er erklärte auch, dass *Ahman* der erste Mensch oder der erste Gott bedeutet („[Minutes, 5 April 1844](#)“ [Links to an external site.](#), Seite 84, josephsmithpapers.org; siehe auch *Lehre und Bündnisse* 78:20).

Alphus (Alpha) und Omegus (Omega) sind die ersten und letzten Buchstaben des griechischen Alphabets. Sie beschreiben die allumfassende Natur Christi als „der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende“ (Bible Dictionary, Stichwort „[Alpha](#)“).



Nachdenken und sich austauschen

Teile mir etwas mit, was du in dieser Lektion gelernt hast. Schicke mir deine Antwort per Text, Sprachnachricht oder Video. Schicke mir oder teile mir beispielsweise mit:

- Was du aus dem Interview oder Gespräch mit einem Freund, einem Familienmitglied oder einem Führungsverantwortlichen in der Kirche über den Tempelbesuch erfahren hast
- Die Opfer, die ein Jugendlicher in deiner Situation bringen könnte, um in den Tempel zu gehen
- Fragen, die diese Lektion für dich aufgeworfen hat. Wie du versuchen wirst, Antworten auf deine Fragen zu finden, und wie deine Klasse dir helfen kann.
- Alles andere aus dieser Lektion, was dich dazu inspiriert, ein besserer Jünger Jesu Christi zu sein

Entscheide dich für eine Art der Einreichung und wähle **Aufgabe einreichen** aus.